

Herren Bezirksklasse Heidelberg

1. TTC Ketsch III : SV Waldhilsbach
Sonntag, 12.03.2023, 10:00 Uhr

Großer Jubel beim SV Waldhilsbach – 9:1 Auswärtserfolg

Mit einem 9:1-Gasterfolg gegen den 1. TTC Ketsch III hat der SV Waldhilsbach am Sonntag in weniger als 120 Minuten zwei Punkte in der Herren Bezirksklasse Heidelberg gesammelt. Beim 1. TTC Ketsch III lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Vormittag aus: Mit 9:27 behielten die Gäste deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass der 1. TTC Ketsch III mit einem und der SV Waldhilsbach mit einem Ersatzspieler antrat.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten Sturm / Niklas letztlich im Repertoire, um Dobler / Habel final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Da war final wirklich nichts zu holen. Kaum Chancen ließen indes Faulhaber / Ebert beim 3:0 ihren Gegnern Bähr / Rittmeier. Den Sieg von Rittmeier / Sauter konnten Vetter / Scheja im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Nach den ersten Partien standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Martin Faulhaber verlor danach sein Match gegen Thomas Bähr unterm Strich eindeutig und nicht überraschend nach Sätzen mit 0:3. Da war final wirklich nichts zu holen. Den Sieg von Markus Dobler konnte Jendrik Sturm im anschließenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Dann ging es beim Spielstand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Keinen Punkt beisteuern konnte Marius Niklas im Spiel gegen Otto Rittmeier, das 0:3 verloren ging. Eine knappe Niederlage gab es für Michael Ebert beim 7:11, 11:9, 11:7, 8:11, 9:11 gegen Torsten Rittmeier. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Rittmeier mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:6 an die Tische. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte dann Marc Vetter beim 2:3 gegen Jonathan Habel leisten. Am Ende verlor er jedoch knapp. Wenige Chancen hatte Nelson Scheja beim 8:11, 8:11, 9:11 gegen seinen Kontrahenten Michael Sauter. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des 1. TTC Ketsch III und des SV Waldhilsbach. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Martin Faulhaber, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Markus Dobler verlor. Durch diese Niederlage verändert sich die Anzahl an Niederlagen von Faulhaber damit auf 8, während er bislang 0 Erfolge seit Beginn der Spielzeit verzeichnen konnte. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Durch diese Niederlage hat der 1. TTC Ketsch III in der Saison nun 0 Saison-Siege, 14 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 17.03.2023 gegen den TTV Mühlhausen III bevor. Für den SV Waldhilsbach steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TTV Mühlhausen III am 18.03.2023 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 25:5 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

1. TTC Ketsch III

Doppel: Sturm / Niklas 0:1, Faulhaber / Ebert 1:0, Vetter / Scheja 0:1

Einzel: M. Faulhaber 0:2, J. Sturm 0:1, M. Niklas 0:1, M. Ebert 0:1, M. Vetter 0:1, N. Scheja 0:1

SV Waldhilsbach

Doppel: Bähr / Rittmeier 0:1, Dobler / Habel 1:0, Rittmeier / Sauter 1:0

Einzel: M. Dobler 2:0, T. Bähr 1:0, T. Rittmeier 1:0, O. Rittmeier 1:0, M. Sauter 1:0, J. Habel 1:0

